



## Kärntner Fußballverband unterstützt Reform im Nachwuchsfußball



**Der ÖFB und der KFV strukturieren den Nachwuchsfußball neu. Als Anreiz und zusätzliche Unterstützung trägt der Kärntner Fußballverband die Kosten für ca. 1.000 Mini-Tore für den Turnierstart am kommenden Wochenende bei den Kärntner und Osttiroler Vereinen.**



Am kommenden Wochenende starten auch die kleinsten Nachwuchskicker (Unter 6 bis Unter 8) in die Meisterschaftssaison 2022/23. Der Österreichische Fußballbund (ÖFB) und der Kärntner Fußballverband (KFV) setzen dabei auf eine Strukturreform, um mehr Kinder- und Jugendliche beim Fußball zu halten. Ungefähr ein Viertel der jungen FußballerInnen verlassen aktuell die Vereine in den ersten zwölf Monaten, bis zum 18. Lebensjahr sind es dann mehr als 50%, der Kinder- und Jugendlichen, die sich von ihrem Fußballverein verabschieden. Der ÖFB und der KFV wollen dieser Entwicklung entgegenwirken.



Bei den Kleinsten – den Altersstufen U(nter) 6 bis U(nter) 8 – wurde auf „2er“ bzw. „3er“-Fußball umgestellt. Zwei gegen zwei und drei gegen drei auf einem kleinen Feld mit insgesamt vier Toren. Die Kids sollen von mehr Ballkontakten, weniger Stehzeiten und mehr Torerfolgen profitieren. Der Spaß steht im Vordergrund, Tabellen und Ergebnisse sind nebensächlich. KFV-Präsident Klaus Mitterdorfer appelliert dabei an die Vereine, Funktionäre, Trainer und Eltern: „Jede Neuerung ist anfangs ungewohnt für die Beteiligten. Wir sind aber davon überzeugt, dass die Kinder am Ende die Sieger dieser Reform sind. Außerdem werden die Vereine gebeten, Probleme und Ideen an den Verband weiterzuleiten. Seitens des ÖFB wird es spätestens in der Winterpause eine Evaluierung der Rahmenbedingungen geben.“



Für die neue Spielweise werden auch zahlreiche neue Tore benötigt. Die Anschaffungskosten der ca. 1.000 Stück neuen PUGG Mini-Tore von € 50.000,- übernimmt der Kärntner Fußballverband (KFV) – jeder Verein erhält acht Stück der Tore. Bei den Nachwuchsturnieren der Vereine in den kommenden Wochen werden regelmäßig mehr als acht Tore benötigt werden. Der KFV bittet die Gastvereine, in Absprache mit dem Turnierveranstalter, ihre Tore (diese sind leicht faltbar und passen in jedes Auto) zu den Turnieren mitzubringen.

